

UMWELTERKLÄRUNG

2022



Sanierung - Straße - Brücke



Vorwort der Geschäftsführung

»Umweltschutz ist Nachweltschutz«

(Richard von Weizsäcker)

Unternehmens- und Umweltziele sind in der SSB eng miteinander verknüpft. In einer Zeit, in der die Konsequenzen fahrlässigen Umgangs mit der Umwelt stärker denn je spürbar sind, fühlen wir uns als Unternehmen verpflichtet, ökologische Wiedergutmachung nicht als öffentlichkeitswirksamen Ablasshandel mit der Umwelt zu betreiben, sondern konsequent zu versuchen, sich als ökologischer Akteur zu verstehen, der immer auch gleichzeitig Geber und Nehmer ist. Anstatt unsere Verantwortung als Bremse oder Belastung zu sehen, haben wir sie in der SSB zu einem wesentlichen Faktor unserer Tätigkeit gemacht.

Mit Blick in die Zukunft sehen wir vor allem drei große Themen auf die SSB zukommen, die es gilt, verantwortlich zu handhaben:

Wir wollen der demografischen Entwicklung proaktiv begegnen und nicht nur unsere Mitarbeiter an unser Unternehmen binden, sondern vor allem auch Neue dazugewinnen, die das Wissen und die Expertise der SSB weitertragen und neues einbringen.

Wir müssen uns als Bauunternehmen immer wieder der Aufgabe widmen, wie wir Ressourcen sparen oder einer Kreislaufwirtschaft zuführen können.

Und schlussendlich gilt es, den Energieverbrauch und die damit einhergehenden CO₂-Emissionen deutlich zu reduzieren.

Neben der Erfüllung gesetzlicher und interner Vorschriften sehen wir unsere Verantwortung vor allem auch in der kontinuierlichen Verbesserung unserer Leistungen für den Umweltschutz, die Gesundheit und Sicherheit sowie den benötigten Energieverbrauch. Transparenz und Offenheit sind uns wichtig, um das gegenseitige Vertrauen weiter zu stärken. Aus diesem Grund haben wir ein Integriertes Managementsystem eingeführt, welches die Aspekte Umweltschutz, Gesundheitsschutz, Sicherheit und Compliance in allen Bereichen umfasst.

Wir haben bis heute viel erreicht, haben aber noch einiges zu tun und sind auf unserem weiteren Weg auch auf innovative Partner, Nachunternehmer und Lieferanten angewiesen.

Die vorliegende Umwelterklärung soll Ihnen die Möglichkeit geben, nachzuvollziehen, was wir bisher erreicht haben und welche neuen Ziele wir uns zur weiteren Verbesserung der Umweltsituation gesetzt haben.

Hans Günther Winkler
GESCHÄFTSFÜHRER



Inhaltsverzeichnis

01	Das Unternehmen
04	Umweltmanagement und Organisation
09	Die Ermittlung der Umweltaspekte
14	Direkte und indirekte Umweltaspekte
23	Umweltziele und Umweltprogramm
26	Gültigkeitserklärung

Das Inhaltsverzeichnis stellt ausschließlich die Grobstruktur der Hauptkapitel unserer Umwelterklärung dar. Unterkapitel und Abschnitte wurden aus formalen Gründen nicht einbezogen.



Das Unternehmen

Unsere Geschichte

Die SSB Sanierung Straße Brücke Bau GmbH wurde im Frühjahr 2003 von erfolgreichen Kärntner Unternehmern und Managern der Bauindustrie gegründet und eröffnete seine Erfolgsgeschichte mit sechs Aufträgen für Brücken und Tunnelsanierung im ersten Geschäftsjahr. In den folgenden Jahren entwickelte sich das heute mittelständische Unternehmen zu einem der führenden Bauunternehmen Kärntens, dessen wesentlicher Tätigkeitsbereich die Sanierung anspruchsvoller Bauobjekte der österreichischen Verkehrsinfrastruktur für öffentliche Auftraggeber ist.

Im Jahr 2014 erfolgte mit der Erweiterung um die Sparte Hochbau die strategische Ausweitung des Kerngeschäftes der SSB Sanierung Straße Brücke Bau GmbH. Mit dieser neuen Sparte wurde der Grundstein für ein weiteres erfolgreiches Wachstum des Unternehmens gelegt.

Im Jahr 2019 konnte das Unternehmen mit der Generalsanierung des Autobahnteilstückes »Hochstraße St. Marx« auf der A23 in Wien, erstmals in seiner Geschichte einen Auftrag in 3-stelliger Millionenhöhe gewinnen.

Fundament und wesentlicher Erfolgsfaktor für das bis heute kontinuierliche und qualitative Wachstum des Unternehmens waren und sind unsere schlanken Strukturen, Flexibilität im Denken und Handeln, partnerschaftliche Zusammenarbeit mit unseren Auftraggebern, ARGE-Partnern, Subunternehmen und Lieferanten sowie die Expertise unserer Mitarbeiter.

Konsequente Leistungs- und Qualitätsorientierung, Fairness und Verantwortung, Umweltbewusstsein und nachhaltiges Ressourcenmanagement prägen seit jeher unsere Unternehmenskultur.

Unsere Standorte

Die SSB Sanierung Straße Brücke Bau GmbH verfügt über insgesamt vier Standorte, wovon sich drei in Kärnten und einer in Wien befindet.

Der Hauptstandort und eingetragene Firmensitz des Unternehmens ist in **9800 Spittal an der Drau, Villacher Straße 28b**. An diesem Standort befinden sich neben der Geschäftsführung des Unternehmens die gesamts Technische Leitung, die operative technische Leitung der Sparte »Tiefbau«, das HR-Management, die zentrale Verwaltung, die kaufmännische Verwaltung und die Geräte- und Fuhrparkverwaltung, sowie die Abteilungen Kalkulation, technischer Innendienst und IT.

Am Standort **9020 Klagenfurt, Mageregger Straße 71**, befindet sich die Niederlassung der Sparte Hochbau mit ihrer operativen technischen Leitung, einer Verwaltungseinheit und der Abteilung Kalkulation-Hochbau.

Der Standort **9710 Feistritz an der Drau, Gewerbepark 80**, zählt zum Bereich Geräte- und Fuhrparkverwaltung des Unternehmens. Mit seiner neu errichteten Lagerhalle, Flugdächern und einer offenen Lagerfläche dient er vorwiegend als »Logistikzentrum« des Unternehmens zum Zweck des »Zwischenlagerns bzw. des Abstellens« von Fahrzeugen, Baumaschinen und Geräten sowie von Baumaterialien und Baustoffen.

Der Standort **1080 Wien, Lerchenfelder Straße 162**, dient ausschließlich administrativen Zwecken bzw. verwaltungstechnischen Notwendigkeiten und ist derzeit unbesetzt.



Unsere Kernkompetenzen

In der **Sparte »Tiefbau«** ist die wesentliche Kernkompetenz der SSB Sanierung Straße Brücke Bau GmbH die Sanierung bzw. Generalinstandsetzung relevanter Objekte der österreichischen Verkehrsinfrastruktur mit dem Schwerpunkt »Linienbauwerke«, d.h. Brücken und Tunnel. Während der vergangenen Jahre gelang es dem Unternehmen zudem im Bereich »Spezialtiefbau«, insbesondere mit Sicherungsarbeiten in schwierigem Umfeld, umfangreiche Expertise zu erwerben, sodass man auch diesen besonderen Bereich der Sparte aus heutiger Sicht zu den Kernkompetenzen unseres Unternehmens zählen darf.

Insbesondere bei anspruchsvollen Großprojekten unseres strategischen Partners und Auftraggebers, der österreichischen Autobahnen- und Schnellstraßen-Finanzierungs-Aktiengesellschaft ASFINAG, konnten wir während der beiden vergangenen Jahrzehnte unsere Leistungsfähigkeit und Expertise in diesen Kernkompetenzen laufend unter Beweis stellen.

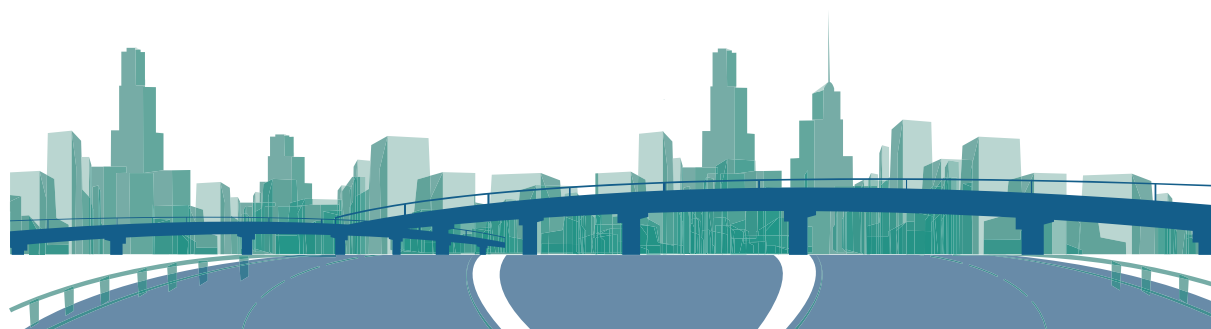
In der **Sparte »Hochbau«** liegt unsere Kernkompetenz in der Errichtung von klassischen sowie auch modernen, anspruchsvollen, architektonisch vielfältigen Einfamilienhäusern und Villen. Unsere qualifizierten Mitarbeiter mit langjähriger Erfahrung und Expertise setzen die Vorstellungen der Bauherren konsequent und transparent um. Wir haben uns zu hohen Qualitätsstandards verpflichtet, um gleichbleibend hervorragende Qualität zu gewährleisten und bauen massiv, individuell, schnell und kostengünstig.

Unser Leistungsspektrum

Das Leistungsspektrum der **Sparte »Tiefbau«** umfasst neben den Kernkompetenzen Sanierung und Generalinstandsetzung von Brücken und Tunnel sowie Sicherungsarbeiten ein breites Spektrum an tiefbauspezifischen Bauleistungen. Dazu zählen unter anderem die Errichtung von Lärmschutzbauten, Galeriebauwerken, Erd- und Straßenbauarbeiten, Entwässerungsarbeiten, Kabelarbeiten, Abtrags- und Abbrucharbeiten und vieles mehr.

Das Leistungsspektrum der **Sparte »Hochbau«** umfasst neben ihrer Kernkompetenz, der Errichtung von Einfamilienhäusern, sämtliche spartentypische Leistungen. Neben der Errichtung von Wohnanlagen und Industrie- bzw. Gewerbebauten verfügt die Sparte über jahrelange Expertise im Bereich Umbau und Gebäudesanierung. Zudem wurden während der letzten Jahre Bürogebäude, Industrieobjekte, sowie Kultur- und Bildungseinrichtungen errichtet.

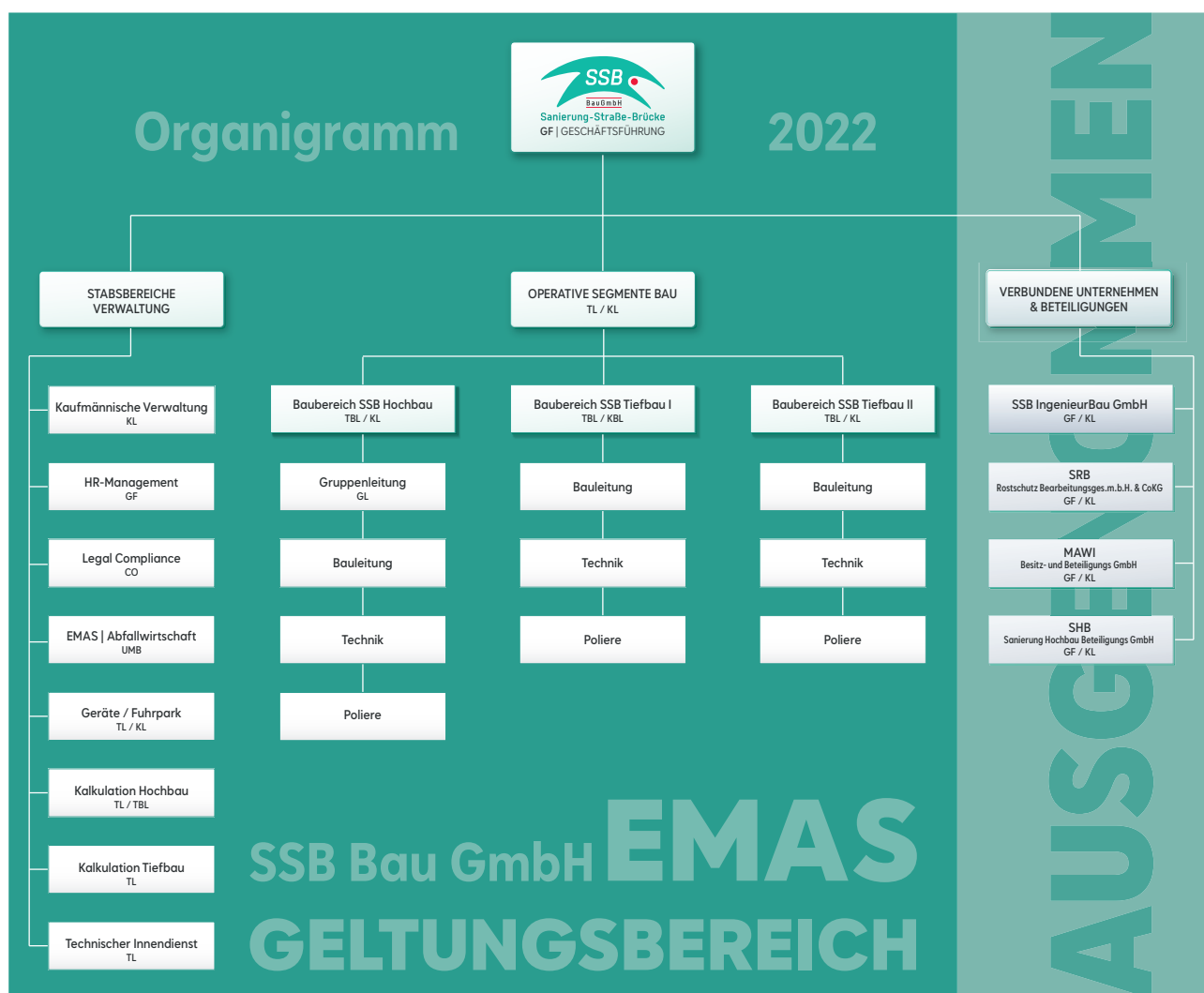
Die **Vermietung von Brückeninspektionsgeräten** mit fachkundiger, erfahrener Bedienung an Marktbegleiter und die öffentliche Hand ergänzt das Leistungsspektrum der SSB Sanierung Straße Brücke Bau GmbH.





Unsere Unternehmensstruktur

Die schlanke Struktur unseres Unternehmens mit ihren kurzen, direkten und unkomplizierten Entscheidungs- und Kommunikationswegen bietet die Basis für spannendes und effizientes Arbeiten und hilft insbesondere schnell und flexibel auf neue Herausforderungen zu reagieren. Sie ermöglicht es, alle Aktivitäten unseres Unternehmens optimal aufeinander abzustimmen und befähigt uns wirtschaftlich zu arbeiten, um im Wettbewerb zu bestehen und unseren Verpflichtungen gegenüber unseren Stakeholdern nachzukommen.

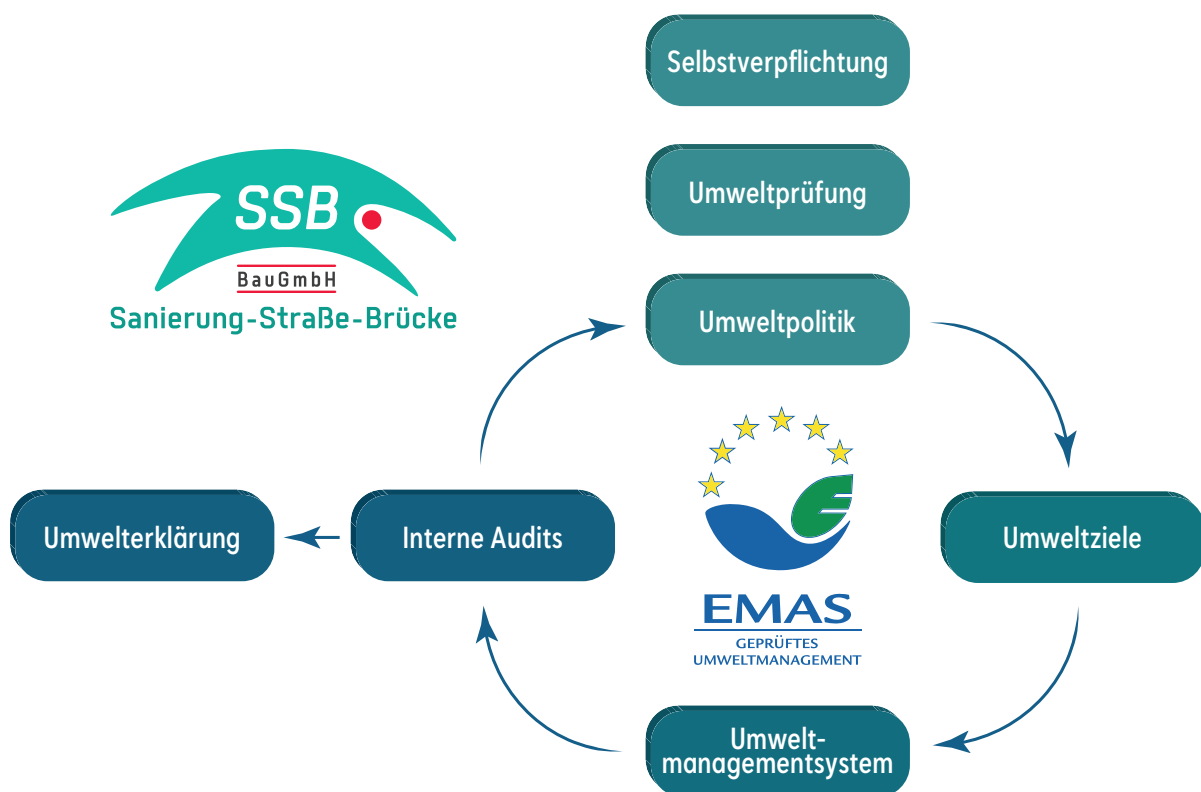




Umweltmanagement und Organisation

Anforderungen der EMAS-Verordnung

Die EMAS-Verordnung ermöglicht Unternehmen auf freiwilliger Basis an einem Gemeinschaftssystem für Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung teilzunehmen. Das Eco-Management and Audit Scheme (EMAS) fordert regelmäßige Umweltbetriebsprüfungen, welche das Unternehmen selbst durchführt und bei denen die Umsetzung der Umweltziele sowie die Einhaltung der relevanten, gesetzlichen Umweltvorschriften ständig neu bewertet werden. Die anschließende externe Prüfung durch einen zugelassenen Umweltgutachter stellt den Wahrheitsgehalt und die Rechtskonformität sicher.



Unsere Umweltpolitik und unsere Umweltleitlinien

Die Umweltpolitik der SSB Sanierung Straße Brücke Bau GmbH ist als integraler Bestandteil der Unternehmenspolitik im Kontext mit den beiden zeitgleich im Unternehmen implementierten Managementsystemen Compliance gemäß ISO 37301:2021 und Anti-Korruption gemäß ISO 37001:2016 sowohl im Speziellen als auch ganzheitlich zu betrachten.

Mit unserer Unternehmens- respektive Umweltpolitik, wollen wir durch unser Handeln heute einen Beitrag für eine gute Zukunft leisten. Für uns ist dies kein Werbeslogan. Es ist unsere Überzeugung, unsere innere Stimme. Wir treten an, die uns gegebene Zeit zu nutzen, um unser Unternehmen in einem ökonomischen, sozialen und ökologischen Gleichgewicht zu führen und dabei ganzheitliche Verantwortung zu übernehmen.



Mensch

- Soziales Verhalten
- Loyalität
- Diversität
- Respekt
- Wertschätzung
- Gleichbehandlung

Mitarbeiter

- Zusammenarbeit und Teamgeist
- Sicherheit und Arbeitsschutz
- Chancengleichheit

Gesellschafter

- Verbundene Unternehmen
- Beteiligungen
- Führung
- Interne Richtlinien
- Bindende Verpflichtungen
- Sanktionen bei Nichteinhaltung
- Vorgabe und Vermittlung von Werten
- Hinweisgebersystem
- Unabhängiger »CO« und »UMB«

Stakeholder
(Interessierte Parteien)

- Lieferanten
- Subunternehmer
- Kunden und Auftraggeber
- Externe Dienstleister
- Antikorrupcion
- Einhaltung von Rechtsvorschriften
- Faire Geschäftsbedingungen
- Fairer Wettbewerb
- Partnerschaftlicher Umgang

Umwelt

- Umweltbewusst
- Nachhaltig
- Ökologisch
- Ressourcenschonend



... dazu stehen WIR, ... mit Sicherheit

Das europäische Umweltmanagementsystem EMAS sehen wir in der Tradition der Agenda 21. In diesem Sinne verpflichten wir, die SSB Sanierung Straße Brücke Bau GmbH, uns hiermit zu einer kontinuierlichen Verbesserung unserer Umweltleistung und zu einer ständigen Steigerung der Ressourceneffizienz. Wir tragen dafür Sorge, dass vorbehaltlos, ständig und kontinuierlich alle Anforderungen, die an das Eco-Management and Audit Scheme gestellt sind, eingehalten werden. Zur Gewährleistung eines funktionierenden Umweltmanagementsystems stellen wir unser Handeln unter **nachstehende Leitlinien**:



- Wir betrachten die Umwelt als ein wertvolles gesellschaftliches Gemeingut. Wir übernehmen Verantwortung dafür, dieses durch unser Handeln zu erhalten und zu schützen.
- Umweltschutzmaßnahmen haben in unserem Unternehmen grundsätzlich eine sehr hohe Priorität. Sie werden durch vernünftige Abwägung sozialer und ökonomischer Aspekte getroffen und im Rahmen unserer technischen und finanziellen Möglichkeiten umgesetzt.
- Wir verpflichten uns, bei der Durchführung unserer Baudienstleistungen alle relevanten umweltbezogenen Rechtsvorschriften einzuhalten und unsere Umweltleistungen jederzeit und über die gesetzlichen Anforderungen hinaus, zu verbessern.
- Unsere Umweltleistung wird regelmäßig erfasst, kontrolliert, beurteilt und dokumentiert. Bei erkennbaren Abweichungen stellen wir sicher, dass geeignete Maßnahmen zu deren Beseitigung ergriffen werden.
- Wir sind bestrebt, gesundheits- oder umweltschädliche Emissionen, die durch unser unternehmerisches Handeln ausgelöst werden, auf ein Minimum zu reduzieren oder vollständig zu verhindern. Deshalb verfolgen wir Strategien zur Minimierung des Ressourceneinsatzes und zur umweltschonenden Abwicklung unserer Bauprojekte und aller dafür notwendigen Transport- und Logistikprozesse.
- Unsere Mitarbeiter werden in den Prozess der kontinuierlichen Verbesserung einbezogen. Wir fördern jeden Einzelnen und wissen, dass gute Leistung nur gemeinsam erzielt werden kann. Deshalb legen wir Wert auf dynamisches Teamwork. Unsere Mitarbeiter werden regelmäßig geschult, um gemeinsam aktiv zur Verbesserung der Umweltleistung beizutragen. Wir verweisen hierbei auf unser Unternehmensleitbild.
- Unsere Mitarbeiter sind unsere wichtigste Säule. Wir sorgen dafür, dass unsere Mitarbeiter einen gesunden und sicheren Arbeitsplatz vorfinden. Deshalb beugen wir zu hohen Belastungen vor und ergreifen Maßnahmen die leistungsfördernd und stressmindernd wirken.
- Wir verpflichten uns, nicht nur im eigenen Unternehmen eine führende Rolle beim Umweltschutz einzunehmen, sondern unterstützen auch unsere Stakeholder bei deren Umweltschutzbemühungen.
- Die Zufriedenheit unserer Auftraggeber, Nachunternehmer und Lieferanten ist eines unserer zentralen Anliegen. Deshalb pflegen wir eine transparente Kommunikationspolitik. Wir suchen den offenen Diskurs mit unseren Stakeholdern und der Öffentlichkeit, über unseren praktizierten Umweltschutz und unsere Umweltziele, um unser Handeln nachhaltig an deren Anspruch zu orientieren.
- Im Rahmen des Energiemanagements versuchen wir, unsere Abhängigkeit von fossilen Ressourcen zu senken und Umweltkriterien in unsere Kaufentscheidungen und strategischen Entscheidungen mit einfließen zu lassen. Dafür prüfen wir auch die Substituierbarkeit durch regenerative Ressourcen.
- Unsere Umweltleitlinien werden von unserem Team jederzeit mit Leben erfüllt und gegenüber von Mitarbeitern, Kollegen, Partnern, Dienstleistern, Nachunternehmern und Auftraggebern verständlich gemacht und vorgelebt.
- Aus unserer Umweltpolitik leiten wir unsere Umweltziele ab. Wir entwickeln kontinuierlich Maßnahmen zur Zielerreichung, stellen dafür notwendigen Ressourcen zur Verfügung und definieren Verantwortlichkeiten.
- Unsere Baudienstleistungen beruhen auf dem Vorhandensein einer intakten Umwelt. Deshalb sehen wir den Umweltschutz als wichtige Aufgabe zur Zukunftssicherung unseres Unternehmens.
- Unsere Unternehmensstrategie und -philosophie ist dauerhaft und generationsübergreifend angelegt. Eine langfristig intakte Umwelt ist dafür eine entscheidende Voraussetzung und entspricht unserer grundsätzlichen Überzeugung und unserem Verständnis für Nachhaltigkeit.



Unser internes Umweltmanagement

Unser internes Umweltmanagement umfasst sämtliche Unternehmensbereiche. Es dient dazu, die grundsätzlichen Vorgaben unserer Unternehmens- und Umweltpolitik bzw. unserer Umweltleitlinien mit allen dazugehörigen Zielen in praktische Handlungsabläufe umzusetzen. Um eine zielgerichtete Umsetzung zu gewährleisten, wurden die relevanten Umweltaspekte unseres Unternehmens ermittelt. Diese bilden die Grundlage für die Festlegung unserer Umweltziele sowie für konkrete Maßnahmen zur ständigen Verbesserung.

Weitere Grundlage für die Festlegung und Überprüfung unserer Umweltziele sind die Kennzahlen der Input/Output-Tabelle. Diese Kennzahlen werden bei der Ermittlung der Umweltauswirkungen für umweltrelevante Prozesse festgeschrieben. Durch die regelmäßige Überprüfung der aktuellen Kennzahlen wird die Eignung, Angemessenheit und Wirksamkeit des Umweltmanagements unseres Unternehmens beurteilt. Somit gewährleistet der ständige Verbesserungsprozess die Verringerung der Umweltauswirkungen.

Unser internes Umweltmanagement sichert alle umwelt-, sicherheits- und qualitätsbezogenen Tätigkeiten und gewährleistet die Einhaltung sämtlicher relevanten rechtlichen Vorschriften.

Die Geschäftsleitung gibt den erforderlichen strategischen Rahmen vor, delegiert die Durchführungsverantwortung an den Umweltmanagementbeauftragten und bewertet jährlich die Wirksamkeit des gesamten Managementsystems.

In regelmäßigen internen Audits wird von externen Auditoren gemeinsam mit dem Umweltmanagementbeauftragten der Erfüllungsgrad der Umweltziele, unter Berücksichtigung der Ergebnisse vorheriger Audits, geprüft. Dies dient zur Einleitung eventuell notwendiger Korrekturmaßnahmen bzw. Festlegung neuer Verbesserungsmaßnahmen. Die Abstimmung mit der Geschäftsführung erfolgt gemäß Stellenbeschreibung direkt über die Stabsfunktion des Umweltmanagementbeauftragten auf kurzem Weg.

Darüber hinaus ist jeder einzelne Mitarbeiter dem Umweltschutz verpflichtet. Die Umwelt zu schützen ist somit ein Gebot eigener Initiative und Verantwortung – nicht nur für diejenigen in unserem Unternehmen, die besondere Verantwortung dafür tragen. Alle Mitarbeiter sollen sich aktiv am Umweltschutz beteiligen.

Legal Compliance

Wir, die SSB Sanierung Straße Brücke Bau GmbH, leisten Gewähr, dass wir als Organisation, wie in unserer Unternehmens- und Umweltpolitik als eindeutiges Bekenntnis explizit ausgedrückt, absolute Rechtskonformität (Legal Compliance) gemäß einschlägiger Verordnung sicherstellen und in diesem Sinne sämtliche umwelt- und arbeitsrechtrelevanten Rechtsbestimmungen vorbehaltlos erfüllen und erfüllen werden.

Im Rahmen unseres Umweltmanagements haben wir ein unternehmensinternes Verfahren eingerichtet, welches sicherstellt, dass alle für unser Unternehmen relevanten Pflichten aus Gesetzen, Verordnungen, Bescheiden, sonstigen Forderungen erkannt, erfasst, in einem Rechtsregister dokumentiert, regelmäßig bewertet und aktualisiert werden.

Die Einhaltung sämtlicher für unser Unternehmen umwelt- und arbeitsrechtlich relevanter Vorschriften wird regelmäßig überprüft. Bei etwaigen Abweichungen werden umgehend sämtliche notwendigen Korrekturmaßnahmen eingeleitet.

Die Verantwortung, dass sämtliche Rechtsvorschriften eingehalten werden, liegt bei der Geschäftsleitung der SSB Sanierung Straße Brücke Bau GmbH. Diese delegiert die Verantwortung an den Compliance Officer dem die Sicherstellung der Legal Compliance obliegt. Dieser wiederum koordiniert die Einhaltung der Rechtsvorschriften über das Rechtsregister mit dem Umweltbeauftragten und der technischen Leitung für sämtliche Rechtsbereiche welche Umwelt, Sicherheit und Gesundheit betreffen.



Ergeben sich aus einer rechtlichen Auflage neue organisatorische bzw. operative Maßnahmen, so werden diese gemeinsam mit dem Compliance Officer, dem Umweltbeauftragten, der technischen Leitung und der Geschäftsleitung koordiniert.

Unser Rechtsregister wird als nach Rechtsbereichen bzw. Zuständigkeitsbereichen filterbare EXCEL-Datei geführt und vom Compliance Officer gemeinsam mit dem Umweltbeauftragten und der technischen Leitung des Unternehmens an Aktualisierungen angepasst. Mit der laufenden Aktualisierung wurde ein externer Dienstleister beauftragt.

Notfallmanagement

Ziel des Notfallmanagements der SSB Sanierung Straße Brücke Bau GmbH ist es, Schäden und negative Auswirkungen auf das Unternehmen, seine Mitarbeiter, die Umwelt und die Öffentlichkeit zu minimieren und Aktivitäten zur Prävention, Bewältigung und Nachbereitung zu koordinieren. Unsere drei wesentlichen Schutzziele lassen sich somit wie folgt zusammenfassen:

- ▶ **Schutz von Leib und Leben**
- ▶ **Schutz von Umwelt und Gesellschaft**
- ▶ **Schutz des Unternehmens vor Bestandsgefährdung**

Unser Notfallmanagement trägt dafür Sorge, dass die für die Einhaltung dieser Ziele erforderliche Kooperation und Kommunikation mit internen oder externen Stakeholdern/Anspruchsgruppen zielgerichtet und zweckmäßig erfolgt. Zudem ist das Notfallmanagement innerhalb des Arbeitsschutzmanagements und in verschiedenen Verfahrensanweisungen auch in Bezug auf Umweltaspekte, geregelt. So beinhaltet die interne Notfallrichtlinie unseres Unternehmens z.B. für Öl- und Gefahrstoffaustritte mit Umweltgefährdung eine präzise Vorgehensanweisung für sämtliche zu ergreifenden Maßnahmen mit Beschreibung der für solche Fälle geltenden Notfalkette.

Soweit es unsere Bautätigkeiten betrifft, ist der Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan ergänzend zu den unternehmensinternen Richtlinien und Maßnahmen bindend und bildet die Grundlage für projektbezogenes Notfallmanagement und Notfallvorsorge.

Für Kleinbaustellen, für welche eine Vorankündigung gemäß § 6 BauKG nicht erforderlich ist, und auf welchen ausschließlich eigene ArbeitnehmerInnen beschäftigt sind, gelten die in den für diese Baustelle gemäß §§ 4 und 5 ASchG festgelegten und im Zuge einer Gefahrenevaluierung schriftlich festgehaltenen Maßnahmen zur Gefahrenverhütung als Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan.





Die Ermittlung der Umweltaspekte

Identifizierte Risiken und Chancen der Geschäftstätigkeit

Im Zuge der Ermittlung all jener externen und internen Themen, die in Verbindung mit dem integrierten Managementsystems unseres Unternehmens stehen und somit positive oder negative Auswirkungen auf das Umweltmanagementsystem haben könnten, wurde eine Analyse vorgenommen, welche Risiken und Chancen unsere Umweltstrategie sowie unsere Umweltziele und Programme direkt beeinflussen könnten.

In diesem Sinne flossen neben allen Umweltaspekten, deren Auswirkungen von hoher Relevanz sind, auch wesentliche Risiken und Chancen aus Kontextthemen, den interessierten Parteien, rechtlichen Anforderungen sowie der Notfallplanung in die Gesamtbewertung ein. Die einzelnen Bewertungen, insbesondere jedoch Risikobewertungen, werden regelmäßig evaluiert und wenn erforderlich angepasst.

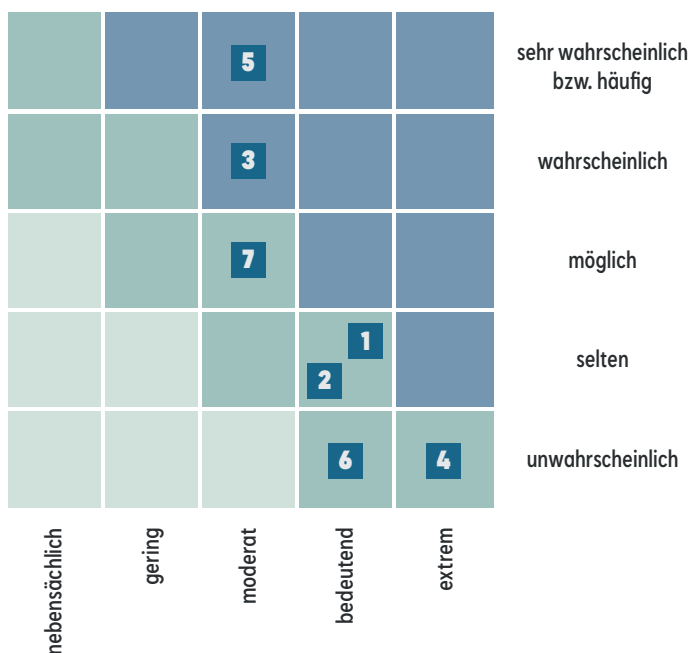
Sämtliche relevanten Risiken und Chancen werden in Risikodatenblättern dokumentiert, in welchen neben Verantwortlichkeiten, Auswirkungen auf Unternehmensziele oder bestehende Maßnahmen auch weiterführende Maßnahmen aufgelistet werden, um Risiken zu minimieren bzw. Chancen zu nutzen.

Nr.	Bereich	Inhalt des Risikos
1	Lieferanten, Subunternehmer, ARGE-Partner	Ausfall von Lieferanten, Subunternehmern und ARGE-Partnern
2	Mitarbeiter	Umweltverschmutzung
3	IT	Datenverlust
4	Korruption	Korruption und Bereicherung
5	Pandemie	Pandemie durch COVID
6	Arbeitskräfteüberlassung	Ausländerbeschäftigung
7	Umweltverschmutzung	Austritt von gefährlichen Arbeitsstoffen bei Arbeitstätigkeiten

Die 7 Hauptrisiken unseres Unternehmens wurden festgelegt und mit Maßnahmen zur Reduzierung der Auswirkung bzw. Verhinderung der Risiken versehen. (siehe Tabelle)

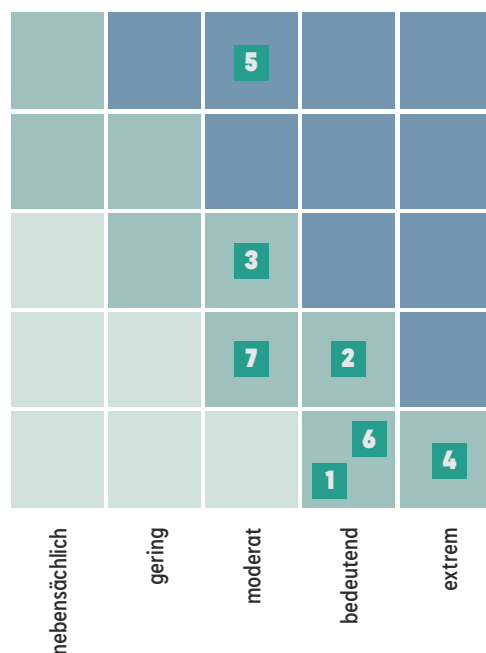
Risikolandschaft **IST**

[Übersicht über alle Risiken]



Risikolandschaft **SOLL**

[Übersicht über alle Risiken]





Input/Output-Daten, Kennzahlentafeln

In den hier abgebildeten Kennzahlentafeln werden sämtliche Kernindikatoren und Umweltkennzahlen unseres Unternehmens, welche im Kalenderjahr 2022 im Zuge einer Input/Output-Analyse für das Kalenderjahr 2021 erhoben wurden, im Überblick dargestellt. Die Ermittlung sämtlicher Daten erfolgte vorwiegend auf Grundlage von Rechnungen bzw. Abrechnungen EDV-gestützt (DMS DocuWare) durch unsere kaufmännische Abteilung sowie in Ausnahmefällen durch Verbrauchsaufzeichnungen.

Die Datenerhebung erfolgte an drei »operativen« Standorten des Unternehmens in Spittal an der Drau, Feitritz an der Drau und Klagenfurt. Der Standort in Wien wurde in die Betrachtung nicht miteinbezogen, da dieser Standort unbesetzt ist und ausschließlich als Adresse für administrative Zwecke dient.

Die hier abgebildeten Ergebnisse der Input/Output-Analyse stellen einen ausschließlich einen Überblick dar. Im Kapitel »Direkte Umweltaspekte« werden in der Folge die einzelnen Kernindikatoren und Umweltkennzahlen einer detaillierteren Betrachtung unterzogen und kommentiert.

Input/Output-Analyse 2021

Mitarbeiter und Gebäude	
Fläche GESAMT	954
Fläche Büro Spittal	733
Fläche Büro Klagenfurt	175
Fläche Halle Feitritz	46
Projekteinheit (Umsatz/KJ in Tsd.)	65 000
Angestellte Büro Spittal (VZÄ)	10
Angestellte Büro Klagenfurt (VZÄ)	6
Angestellte Halle Feitritz (VZÄ)	1
Gewerbliche Mitarbeiter inkl. operative Angestellte (VZÄ)	109
Mitarbeiter GESAMT (VZÄ)	126



2021			
Fläche		VZÄ od. PE	
KI 2021 St.	Einheit	KI 2021 St.	Einheit

Energie und Wärme in [kWh]	
Gesamtenergieverbrauch in kWh	2 447 220
Gesamtenergieverbrauch je Projekteinheit	
Stromverbrauch Büro Spittal	17 401
Davon Gesamtverbrauch erneuerbare Energie*	17 401
Stromverbrauch Büro Klagenfurt	24 729
100% davon Gesamtverbrauch erneuerbare Energie*	24 729
Stromverbrauch Halle Feitritz	11 689
100% davon Gesamtverbrauch erneuerbare Energie*	11 689
Stromverbrauch Baustellen Tiefbau	310 328
67,38% davon Gesamtverbrauch erneuerbare Energie	215 924
Stromverbrauch Baustellen Hochbau	45 841
100% davon Gesamtverbrauch erneuerbare Energie	45 841
Gesamtverbrauch erneuerbare Energie Baustellen	261 765
Erdgas in kWh	443
Benzin (in kWh Faktor 8,5/l)	55 308
Diesel (in kWh Faktor 9,8/l)	1 974 503
Heizöl (in kWh Faktor 9,8/l) Büro Spittal	6 978
Gesamterzeugung erneuerbare Energie (z.B: PV Anlage)	0

2 656	kWh/m ²	19 422	kWh/VZÄ
		38	kWh/PE
24	kWh/m ²	1 740,10	kWh/VZÄ
24	kWh/m ²	1 740,10	kWh/VZÄ
141	kWh/m ²	4 121,50	kWh/VZÄ
141	kWh/m ²	4 121,50	kWh/VZÄ
254	kWh/m ²	11 689,00	kWh/VZÄ
254	kWh/m ²	11 689,00	kWh/VZÄ

		2 401,51	kWh/VZÄ
		4,06	kWh/VZÄ
		438,95	kWh/VZÄ
		15 670,66	kWh/VZÄ
10	kWh/m ²	697,80	kWh/VZÄ
0	kWh/m ²	0,00	kWh/VZÄ

Emissionen	
Treibhausgasemissionen gesamt (Heizung, Transport, Kühlmittel) in kg	700 943,00
Luftemissionen gesamt (SO ₂ , NO _x , Staub etc.) in kg	3 118,93

11	kg/PE	5 563,04	kg/VZÄ
0,048	kg/PE	24,75	kg/VZÄ



Input/Output-Analyse 2021

2021			
Fläche		VZÄ od. PE	
KI 2021 St.	Einheit	KI 2021 St.	Einheit

Materialverbrauch [kg] bzw. [L]	
Papier für Verwaltung in kg	1290
Bremsenreiniger in L	48
Öle (Motor, Getriebe etc.) in L	496
Kühlerfrostschutz in L	35
Batterien in Stk.	7
AdBlue in L	4 680
Schalöl in L	667
Verdunstungsschutz in kg	425
Kältemittel R410a in kg	0,5

		10,24	kg/VZÄ
		0,38	l/VZÄ
		3,94	l/VZÄ
		0,28	l/VZÄ
		0,06	kg/VZÄ
		37,14	l/VZÄ
		5,29	l/VZÄ
		3,37	kg/VZÄ
		0,00	kg/VZÄ

Wasserverbrauch in m³	
Wasserverbrauch gesamt in m³	14 836
Wasserverbrauch Büro Spittal	129
Wasserverbrauch Büro Klagenfurt	174
Wasserverbrauch Halle Feistritz	33
Wasserverbrauch Baustellen Tiefbau	12 760
Wasserverbrauch Baustellen Hochbau	1740

		117,60	m³/VZÄ
		1,00	m³/VZÄ
		1,30	m³/VZÄ
		0,26	m³/VZÄ
		101,27	m³/VZÄ
		13,81	m³/VZÄ

Abfälle	
nicht gefährliche Abfälle Standorte ohne Baustellen in kg	2 287
gefährliche Abfälle Standorte ohne Baustellen in kg	453
nicht gefährliche Abfälle Baustellen in t	64 306

		135	kg/VZÄ
		27	kg/VZÄ
		989	kg/PE

Bewertung der Umweltaspekte

Sämtliche Umweltaspekte der SSB Bau GmbH wurden erhoben, bestimmt und bewertet. All jene Umweltaspekte mit wesentlichen Auswirkungen bildeten die Grundlage für die Festlegung der Umweltzielsetzungen bzw. des Umweltprogrammes unseres Unternehmens.

Die Bewertungskriterien für die ökologische Wesentlichkeit der direkten und indirekten Umweltaspekte auf Grundlage der ermittelten und gesammelten Daten sind folgende:

- ① *Ausmaß und/oder Häufigkeit des Umweltaspekts*
- ② *Bedeutung für interessierte Kreise und MitarbeiterInnen*
- ③ *Einhaltung von rechtlichen Vorschriften*
- ④ *Prognostizierte zukünftige Entwicklung des Umweltaspekts*
- ⑤ *Relatives Umweltschädigungs- und Gefährdungspotenzial des Umweltaspekts*

Auf Basis der Bewertungsmatrix ergaben sich für unser Unternehmen die im Nachstehenden angeführten wesentlichen Umweltaspekte:

- ① *Treibstoffverbrauch*
- ② *Ressourcen (Materialeinsatz)*
- ③ *Elektrische Energie*
- ④ *Abfall (nicht gefährliche Abfälle)*

Im Anschluss daran wurden als Konsequenz zu sämtlichen wesentlichen Umweltaspekten Ziele, zur Verbesserung bzw. Reduktion derselben formuliert.



Künftig wird die Bewertung der Umweltaspekte jährlich im Rahmen des internen Audits aktualisiert und bei Bedarf angepasst. Die jeweils aktualisierte Darstellung der Bewertung der wesentlichen Umweltaspekte wird mit der ebenfalls jährlich zu aktualisierenden Umwelterklärung unseres Unternehmens der internen und externen Öffentlichkeit kommuniziert.

Nachstehende Matrix bietet eine Übersicht über die Ergebnisse der Bewertung für das Kalenderjahr 2021:

Gewichtungsfaktor nach Relevanz				1	2	3	2	1	1	2	1	2	1	1	1	1	1	Umweltauswirkungen				
Relevanz Lebensweg				Umweltauswirkungen																		
Direkter Umweltaspekt				Energie für Wärme (Heizenergie)	Energie elektrisch	Treibstoff-/Brennstoffverbrauch (fossil)	Rohtstoff- und Ressourcenverbrauch (Schmiermittel, Öle,...)	Wasserverbrauch	Abwasser	Einsatz gefährlicher Arbeitsstoffe (Kühlmittel)	Gefährlicher Abfall	Nicht gefährlicher Abfall	Altstoffe	Lärmemissionen	Emissionen in die Luft	Emissionen in den Boden (Bodenverunreinigung)	Flächenverbrauch (Verdichtnis versiegel/unversiegelt)	Umweltauswirkungen gesamt bei abnormalen Betriebsbedingungen	Summe Umweltauswirkungen	Beeinflussbarkeit des Prozesses	Optimierungspotenzial	Umweltindikator
Indirekter Umweltaspekt																						
Prozesse																						
Dienstleistungserbringung																						
Verwaltung	x	x		1	1	1	1	1	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	8	2	1	16
Tiefbau	x	x		1	3	3	2	3	2	2	0	0	1	2	2	1	0	1	23	2	1	46
Hochbau	x	x		1	1	2	2	1	1	1	0	0	1	1	1	1	0	1	14	1	1	14
Abfallsammlung (temp. Standorte)	x	x		0	0	0	0	0	0	0	1	3	1	1	1	1	0	1	9	2	2	36
Facility Management (Standort Spittal)																						
Hausverwaltung		x		0	1	0	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3	1	1	3
Standortreinigung (Büro)	x			0	1	0	1	1	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	5	1	1	5
Klima, Lüftung...	x			0	2	0	0	0	0	1	0	0	0	1	0	0	0	0	4	2	2	16
Heizung	x			2	1	0	2	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	7	1	1	7
Abfallsammlung	x			0	0	0	0	0	0	0	1	2	0	0	0	0	0	0	3	2	2	12
Facility Management (Standort Feistritz)																						
Gebäudereinigung	x			0	1	0	1	1	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	5	1	1	5
Heizung	x			2	1	0	1	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	5	1	1	5
Abfallsammlung	x			0	0	0	0	0	0	0	2	2	0	0	0	0	0	0	4	2	2	16
Lagerplatz / Halle	x			0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	2	0	0	4	2	2	16
Facility Management (Standort Klagenfurt)																						
Hausverwaltung		x		0	1	0	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3	1	1	3
Standortreinigung (Büro)	x			0	1	0	1	1	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	5	1	1	5
Heizung, Klima, Lüftung...	x			0	1	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	2	2	2	8
Abfallsammlung	x			0	0	0	0	0	0	0	1	2	0	0	0	0	0	0	3	2	2	12
Lagerplatz	x			0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	3	2	2	12
Mobilität/Transport																						
Externe Transportleistungen	x		x	0	0	3	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	2	1
Mitarbeitermobilität	x		x	0	0	3	1	0	0	1	1	1	1	2	0	2	1	14	1	2	28	
Fuhrpark	x		x	0	0	3	1	0	0	1	1	1	1	2	0	2	1	14	1	2	28	
Gesamtbewertung Umweltauswirkungen				7	17	15	14	10	9	8	7	14	5	6	12	4	9	5	2021			
Wesentlichkeit der Umweltauswirkungen				7	34	45	28	10	9	16	7	28	5	6	12	4	9	5				

Die Matrix stellt sowohl die Gewichtung der Umweltauswirkungen nach Relevanz als auch jene hinsichtlich der Tätigkeit bzw. des Prozessschrittes in unserem Unternehmen und an dessen Standorten dar.

Der Umweltindikator zeigt die Relevanz der einzelnen Umweltaspekte (Prozesse/Tätigkeiten unseres Unternehmens) hinsichtlich der Umweltauswirkungen und unter Berücksichtigung der Beeinflussbarkeit bzw. des Optimierungspotentials an.

Die Bewertung erfolgte unter Berücksichtigung der im Nachstehenden angeführten Kriterien:

- ① Potenzielle Schädigung der Umwelt
- ② Zustand der lokalen, regionalen oder globalen Umwelt
(z.B: Feinstaubbelastung, Treibhausgasemissionen, Artenvielfalt)
- ③ Relevanz des Prozesses bzw. der Tätigkeit im Unternehmen
- ④ Auftretenswahrscheinlichkeit und Umkehrbarkeit der Auswirkungen
- ⑤ Rechtliche Anforderungen
- ⑥ Anforderungen interessierter Parteien



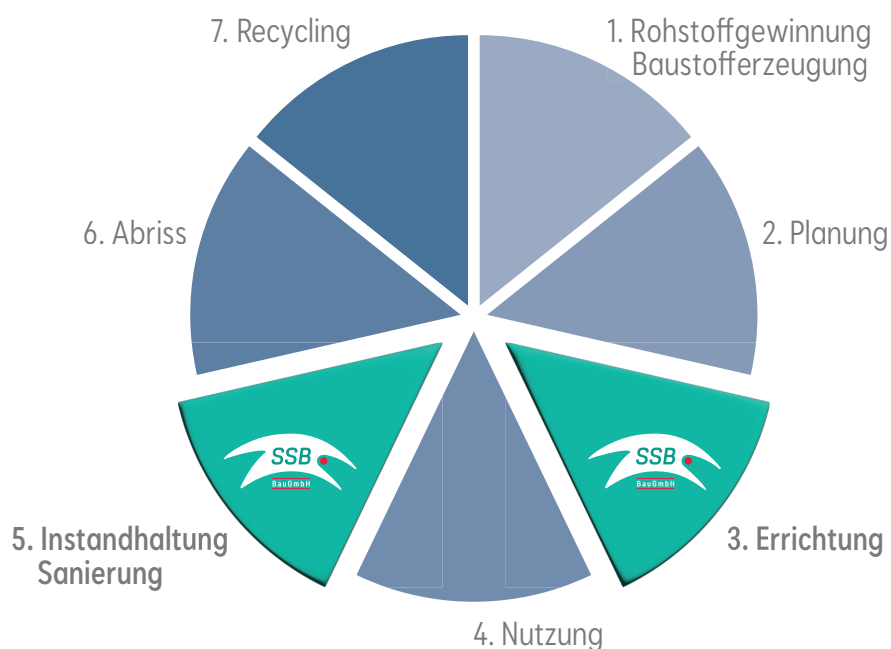
Produktlebenszyklus

Der Lebenszyklus eines Bauobjektes, unabhängig ob es sich um ein Objekt des Hochbaus, des Tiefbaus bzw. der Verkehrsinfrastruktur handelt, lässt sich bei gesamtökologischer Betrachtung im Wesentlichen auf sieben Phasen mit jeweils unterschiedlichen Auswirkungsdimensionen auf Nachhaltigkeit, eingrenzen. In den seltensten Fällen hat ein einzelnes Unternehmen alleinigen Einfluss auf die gesamte Steuerung der Nachhaltigkeit eines Bauobjektes über alle sieben Phasen seines Lebenszyklus hinweg.

Es ist aus diesem Grund unerlässlich, dass wir als SSB Sanierung Straße Brücke Bau GmbH exakt definieren, in welchen Phasen dieses Lebenszyklus wir in welchem Ausmaß im Rahmen unserer Geschäftstätigkeit und unseres Leistungsspektrums Einfluss auf die ökologische Nachhaltigkeit nehmen können.

Die sieben Phasen des Lebenszyklus eines Bauobjektes und unsere Positionierung in diesem Zyklus haben wir mit nachstehender Grafik dargestellt:

Die 7 Lebenszyklusphasen eines Bauobjektes



Als ausschließlich ausführendes und nicht planendes Bauunternehmen ist unser Einfluss auf ökologische Nachhaltigkeit auf die Phasen »Errichtung« (vorwiegend unsere Hochbau-Sparte) sowie »Instandhaltung und Sanierung« (vorwiegend unsere Tiefbau-Sparte) beschränkt.

In beiden Phasen des Lebenszyklus sind wir als ausführendes Unternehmen in unserem Handeln an die Bauausschreibung des Bauherrn mit all seinen technischen, rechtlichen und sonstigen Bedingungen, sowie an die Leistungsbeschreibung mit seinen qualitativen und quantitativen Beschreibungen rechtlich gebunden.

Der Spielraum, welcher uns für ökologisch nachhaltige Einflussnahme in diesem Korsett bleibt, beschränkt sich in seinem Ausmaß auf ein Vorschlagsrecht soweit dies die Substitution aus- bzw. vorgeschriebener Baustoffe mit ökologischeren Alternativen (z.B. Recycling-Baustoffe) oder ökonomisch nachhaltigere Ausführungsvarianten betrifft, sowie auf unser eigenes ökologie- und nachhaltigkeitsorientiertes Verhalten.



Direkte und indirekte Umweltaspekte

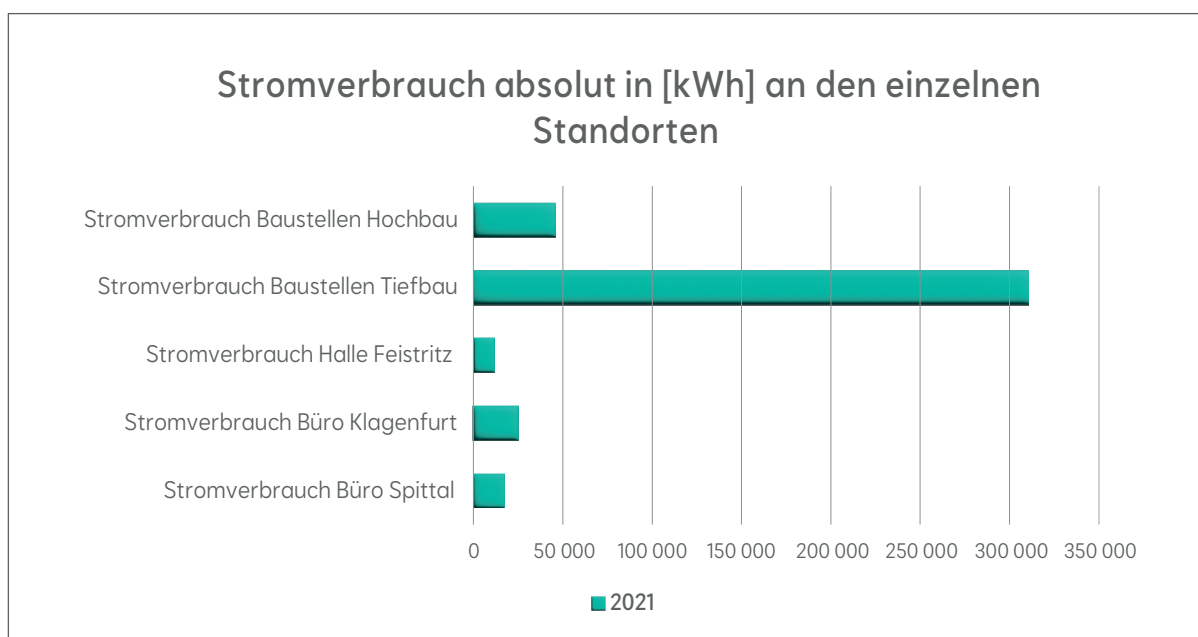
Direkte Umweltaspekte / Kernindikatoren

Gemäß der EMAS-III-Verordnung nutzt unser Unternehmen das erweiterte Kennzahlensystem. Im Folgenden geben wir einen Überblick über den Stand der direkten und indirekten Umweltauswirkungen, für die definierten Tätigkeitsbereiche Verwaltung, Bautätigkeiten (Hochbau, Tiefbau), Technik, IT, Projektmanagement und Reinigung für das Kalenderjahr 2021:

- 1 **Energieeffizienz**
- 2 **Materialeffizienz**
- 3 **Wasserverbrauch**
- 4 **Abfallaufkommen**
- 5 **Flächenverbrauch**
- 6 **Emissionen**

Energieeffizienz

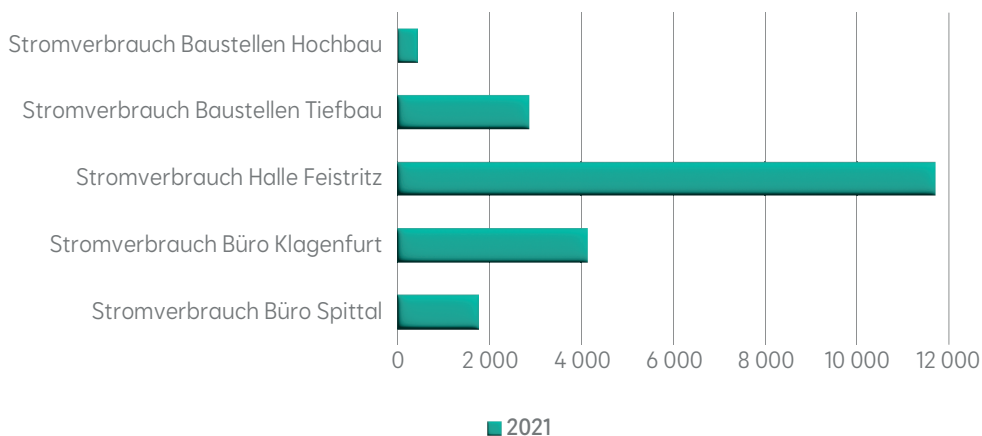
Der Energieverbrauch zählt gemeinsam mit dem Treibstoffverbrauch zu den wesentlichsten Umweltaspekten in unserem Unternehmen. Die im Nachstehenden grafisch dargestellten Verbrauchsdaten beziehen sich auf das Kalenderjahr 2021. Der Energieverbrauch (*elektrisch*) fiel vorwiegend im Zuge unserer Bautätigkeiten an. Beim Bezug von Strom greifen wir in der Regel auf regionale Anbieter zurück, bei welchen die Produktion durch erneuerbare Energien (*hauptsächlich Wasserkraft, Biomasse, Windenergie und Sonnenenergie*) im Vordergrund steht.



Die Ermittlung der Verbrauchsdaten erfolgte auf Grundlage der Abrechnungen der Versorger. Diese Gesamtdarstellung beinhaltet auch Verbräuche aus nicht erneuerbarer Energie des Versorgers Wien Energie, welche ausschließlich unser Bauprojekt in Wien betrafen.

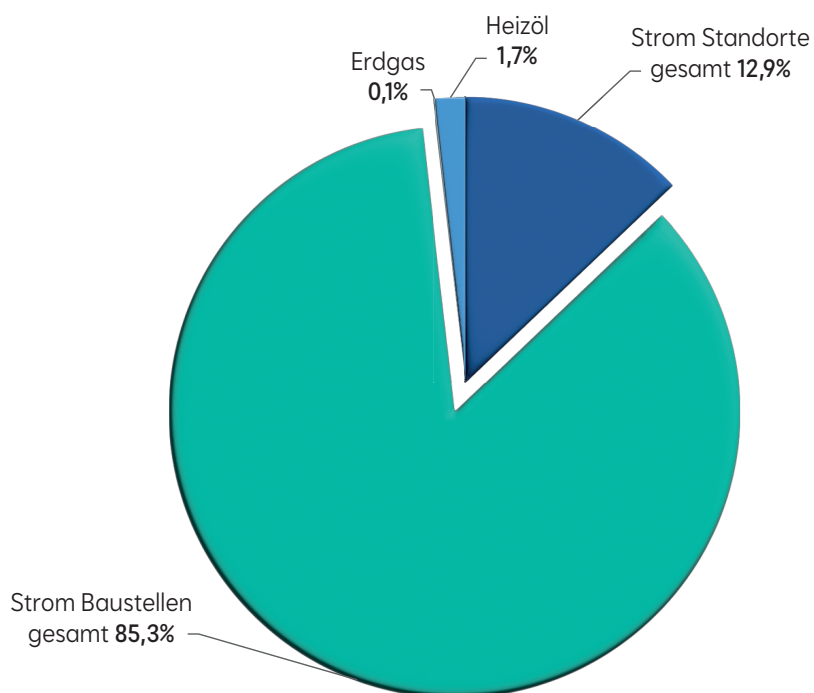


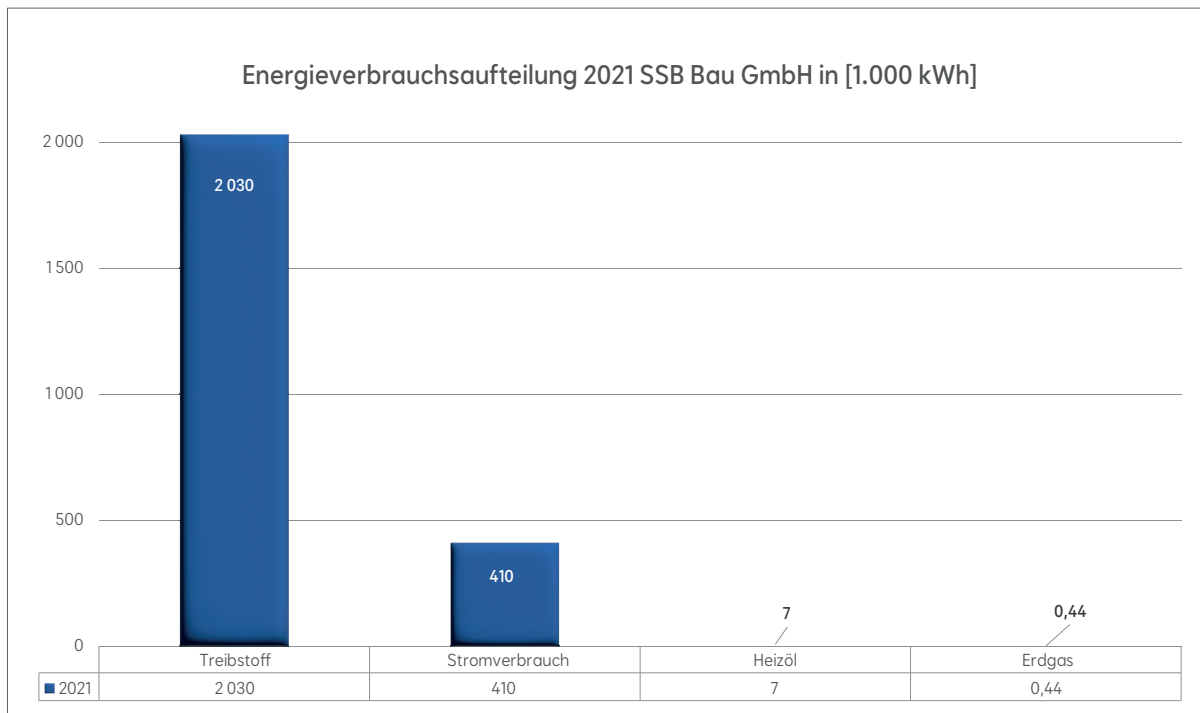
Stromverbrauch in [kWh/VZÄ] an den einzelnen Standorten



Die in unserem Unternehmen eingesetzten Energieträger sind Strom, Erdgas, Heizöl und Treibstoffe. Die prozentuale Verteilung **ohne Treibstoff** wird mit nachstehendem Diagramm dargestellt:

Energieeinsatz 2021 in [%] | SSB Bau GmbH gesamt





Einer der wesentlichsten Umweltaspekte unseres Unternehmens ist der Kraftstoffverbrauch. Ursächlich dafür ist die unvermeidliche Verkehrsleistung der Mitarbeiter, wobei jene des gewerblichen Personals durch baustellenbedingte Notwendigkeit den höchsten Anteil hat. Zu den im Unternehmen zum Einsatz kommenden Kraftstoffverbrauchern zählen **29 PKWs, 48 Pritschen- und Mannschaftswägen, 3 Brückeninspektionsgeräte, 2 Bagger, 1 Dumper, 6 Hubfahrzeuge und Stapler** sowie **25 Stromaggregate und Kompressoren**.

Im Jahr 2021 betrug der Gesamtverbrauch des Fuhrparks **201.480 Liter Diesel** sowie **6.500 Liter Benzin**.

Materialeffizienz

Im Zuge der Erhebung der In- und Output-Daten unseres Unternehmens wurden die folgenden Materialien bzw. Materialkategorien als umweltrelevant ermittelt:

- ① **Papier für Verwaltung**
- ② **Betriebs- und Arbeitsstoffe Instandhaltung Fuhrpark**
- ③ **Bauhilfsstoffe**

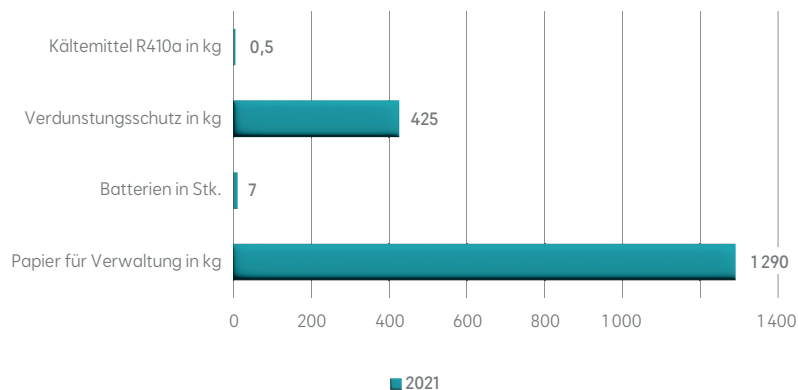
Die Materialeffizienz beim Papier wird als wesentlicher Umweltaspekt eingestuft. Papier genießt als unverzichtbares Arbeitsmittel einen hohen Stellenwert in unserem Unternehmen. Trotz elektronischer Systeme sind wir vom papierlosen Büro noch ein Stück weit entfernt. Auch wenn andere typische Büromaterialien ebenfalls verbraucht werden, so sind diese bei weitem nicht so mengenrelevant.

Soweit es die Bewertung der Gefahrenstoffe nach Gefahrenkategorien (gefährliche Eigenschaften) betrifft, wird diese im Rahmen der Arbeitsplatzevaluierung / Stoffevaluierung durchgeführt und dokumentiert.

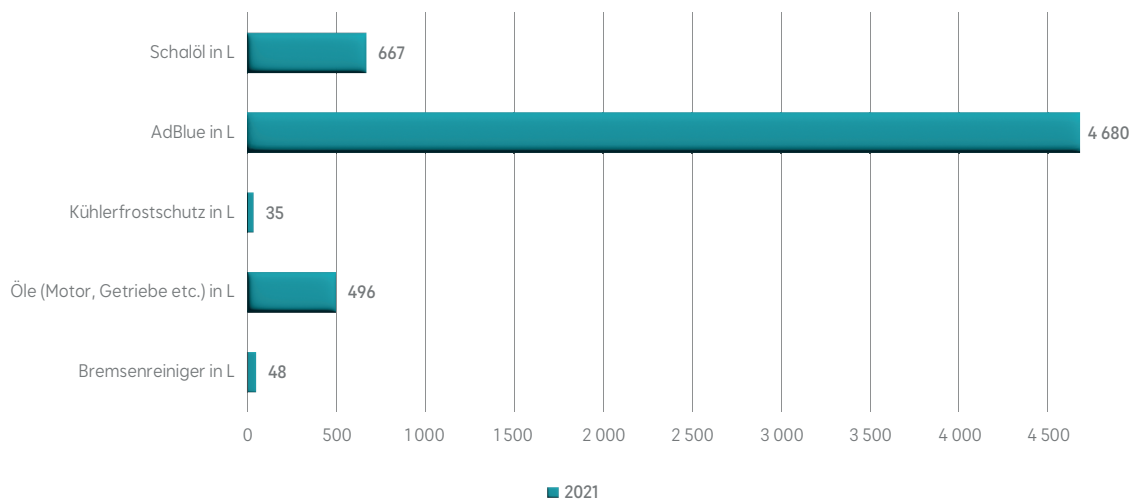
Zusammenfassend kann festgestellt werden, dass insbesondere bei Betriebs- und Arbeitsstoffen für die Instandhaltung des Fuhr- und Geräteparks eine Einsparung, aufgrund der Notwendigkeit dieser Stoffe für die Aufrechterhaltung des Betriebes, nicht zweckmäßig ist. Die eingesetzten Materialien werden jedoch regelmäßig neu bewertet und auf ihre Relevanz geprüft.



Materialeinsatz absolut in [kg] bzw. [Stk] 2021



Materialeinsatz absolut in [L] 2021

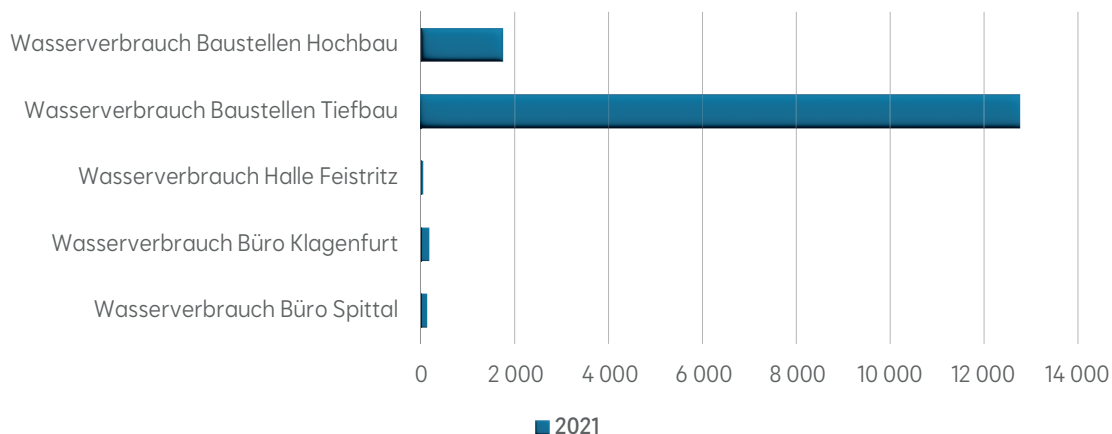


Wasserverbrauch

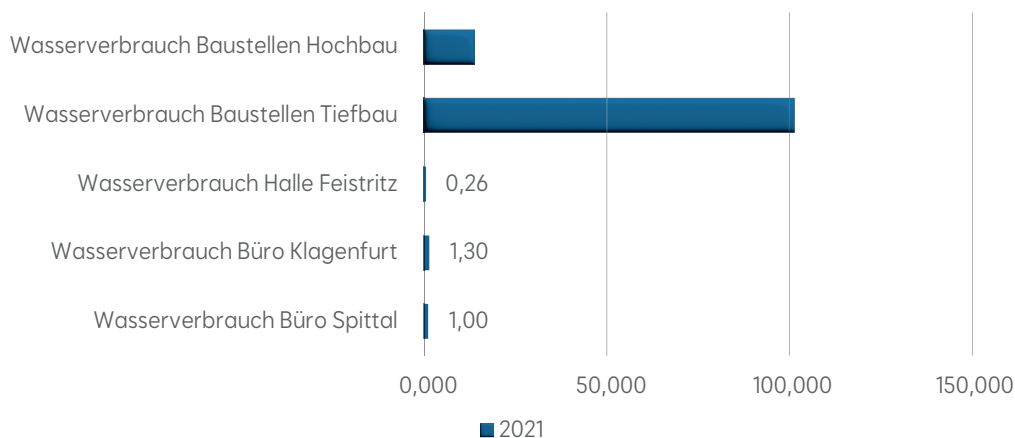
Wasser wird in unserem Unternehmen in allen Bereichen in unterschiedlichem Ausmaß genutzt. Die Wasserentnahme erfolgt sowohl auf wechselnden Baustellen und Bauprojekten, als auch an den Verwaltungsstandorten und dem Standort Feistritz über das jeweilige Ortsnetz. An den Verwaltungsstandorten Spittal an der Drau und Klagenfurt sowie am Standort Feistritz an der Drau erfolgt die Nutzung vorwiegend in haushaltsüblichen Mengen.



Wasserverbrauch absolut in [m³] an den einzelnen Standorten



Wasserverbrauch in [m³/VZÄ] an den einzelnen Standorten

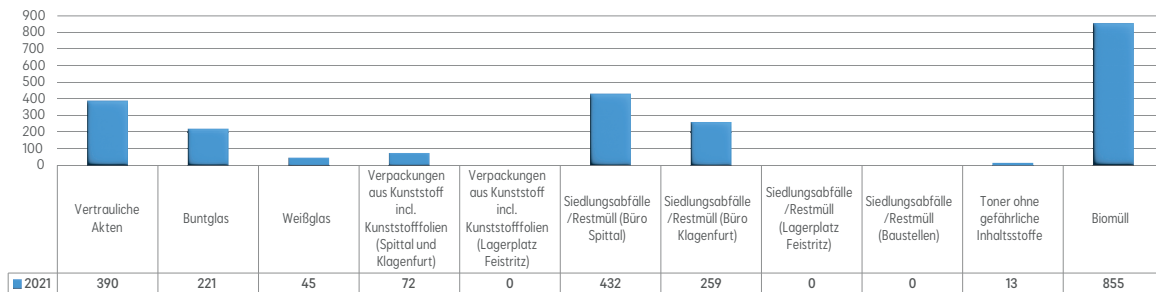


Abfallaufkommen

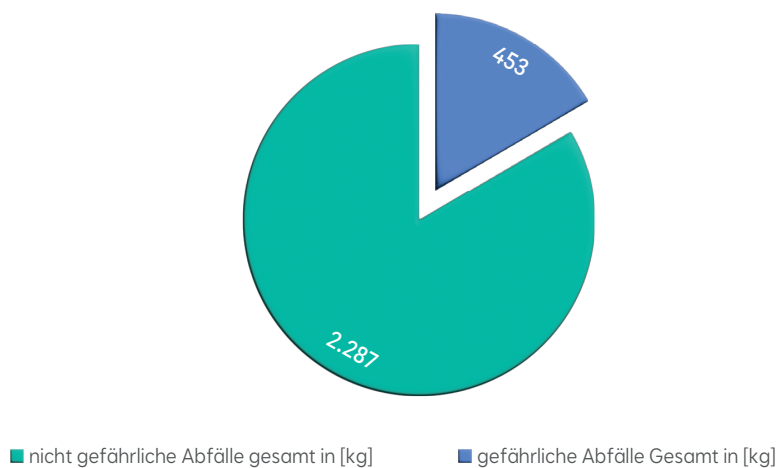
Soweit es das Abfallaufkommen in unserem Unternehmen betrifft, erfordert dieses eine differenzierte Betrachtung und somit eine differenzierte Bewertung. Einerseits ist die SSB Bau GmbH sowohl an seinen Standorten als auch auf den Baustellen Abfallerzeuger von gefährlichen und nicht gefährlichen Abfällen, welche quantitativ, in ihrem Aufkommen, gemessen an der Zahl der Beschäftigten überschaubar und im üblichen Rahmen sind. Andererseits ist die SSB Bau GmbH befugter Sammler von nicht gefährlichen Abfällen und übernimmt in dieser Funktion als bauausführendes Unternehmen vom Abfallerzeuger, dem Auftraggeber bzw. Bauherrn, große Mengen nicht gefährlicher Abfälle gemäß Abfallbilanzverordnung in das Streckengeschäft, um diese in der Folge bei einem befugten Übernehmer zu entsorgen.



Übersicht nicht gefährliche Abfälle in [kg] | SSB Bau GmbH 2021 (Standorte ohne Baustellen)



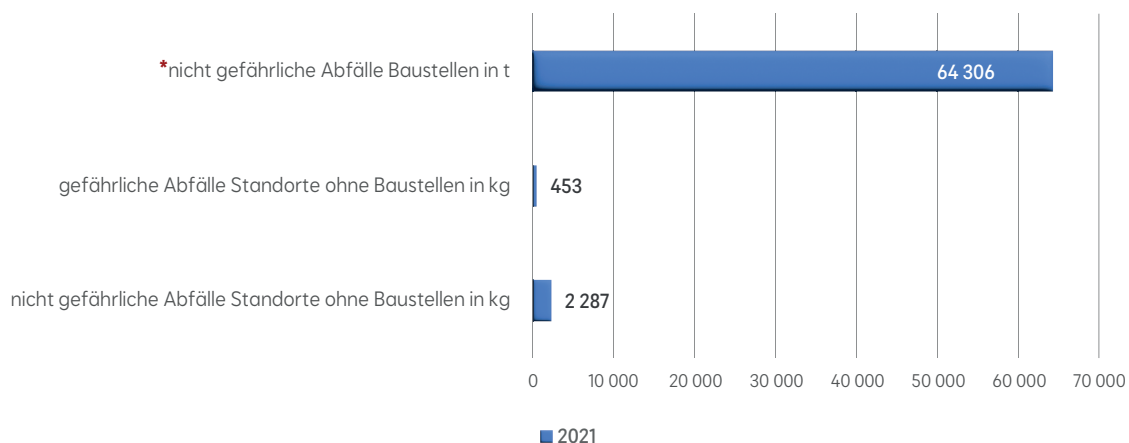
Aufteilung Abfall 2021 | SSB Bau GmbH ohne Baustellen



■ nicht gefährliche Abfälle gesamt in [kg]

■ gefährliche Abfälle Gesamt in [kg]

Verteilung Abfall in [kg] | SSB Bau GmbH inkl. Baustellen



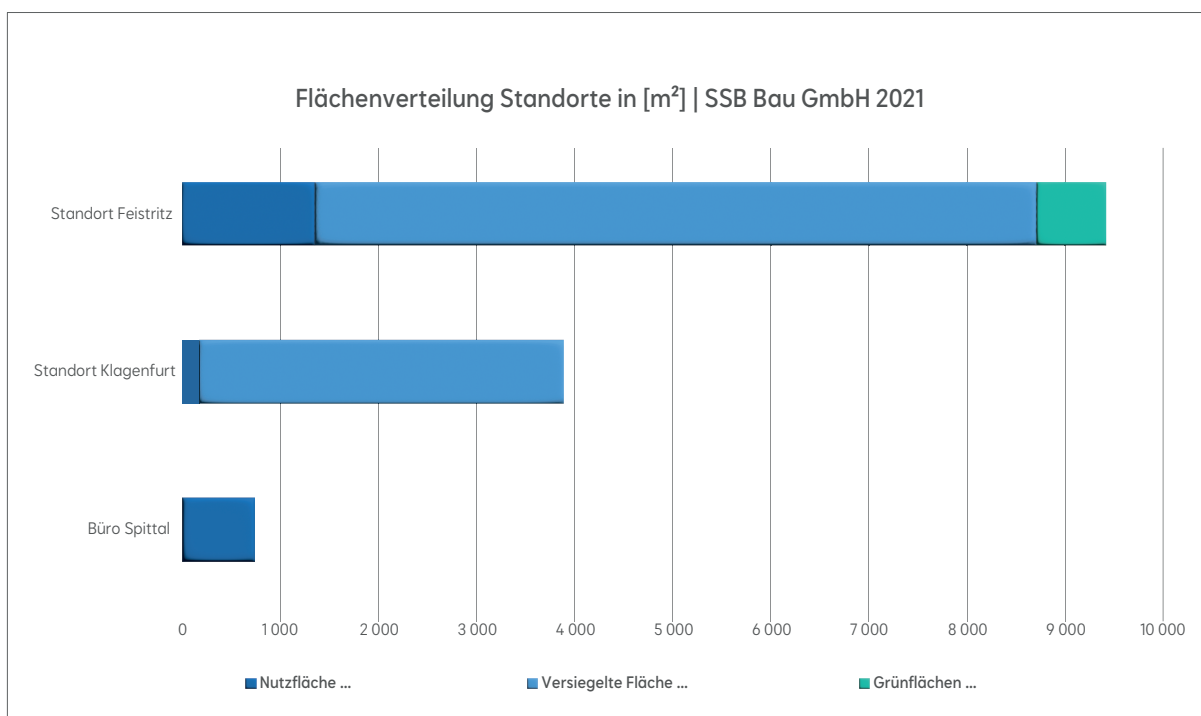
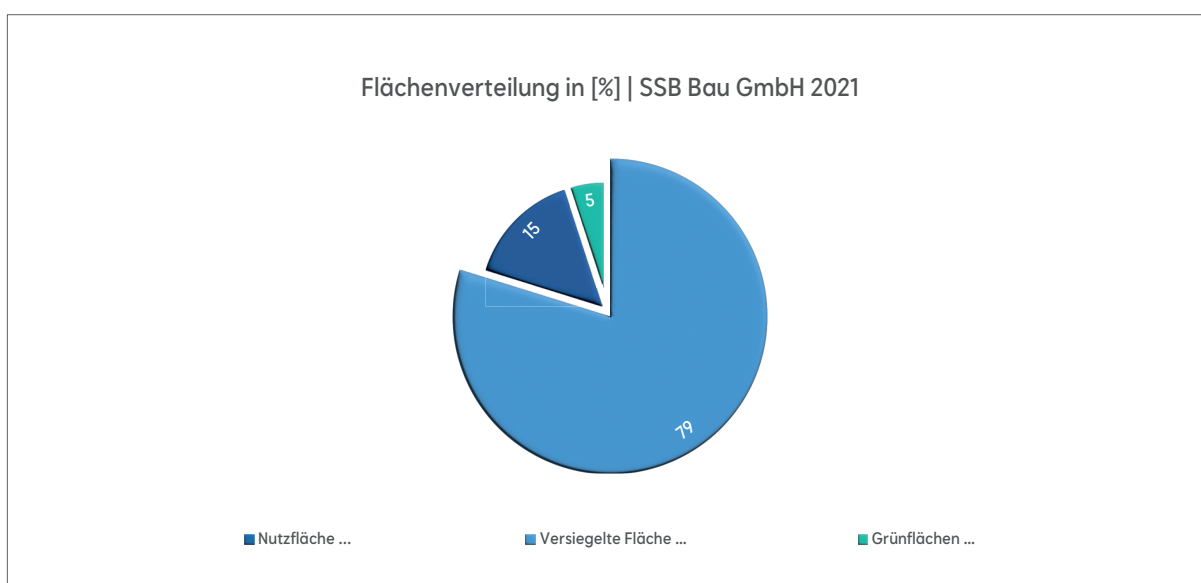
* Die Gesamtmenge der auf Baustellen angefallenen Abfälle wurde als Sammler befugten Übernehmern übergeben.



Flächenverbrauch

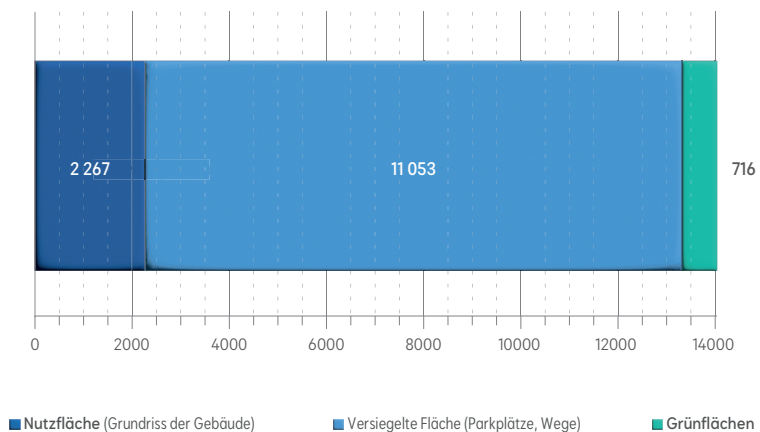
Gemäß EMAS-III-Verordnung ist unter dem Begriff Flächenverbrauch insbesondere die Flächeninanspruchnahme an unseren Standorten und der damit einhergehende Verlust an biologischer Vielfalt zu verstehen. Als Bauunternehmen nutzen wir an unseren beiden Verwaltungsstandorten Spittal an der Drau und Klagenfurt angemietete Räumlichkeiten und Flächen. Einen direkten Einfluss auf die Gebäudegrundflächen und deren umgebenden Grundstücksareale haben wir an diesen beiden Verwaltungsstandorten nicht. Der Standort in Feistritz an der Drau steht in unserem Eigentum. Die Flächen an diesem Standort teilen sich in befestigte, offene Lagerflächen, überdachte Lagerflächen sowie eine Lagerhalle mit Büro, Werkstatt und Garagen.

Die von unserem Unternehmen genutzten Flächen werden in **naturnahe Flächen** (Grünflächen), **Nutzflächen** (verbaute Flächen, Gebäude) und **versiegelte Flächen** (Parkplätze, Wege) kategorisiert.





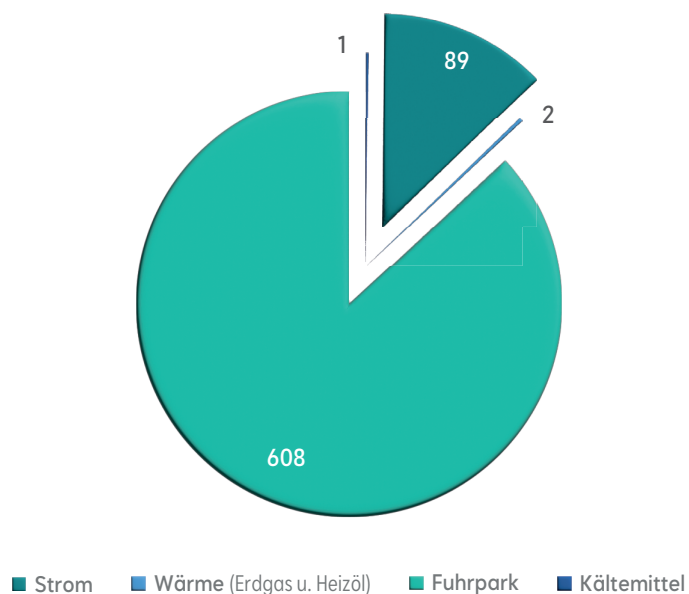
Gesamtnutzungsfläche in [m²] | SSB Bau GmbH 2021



Emissionen

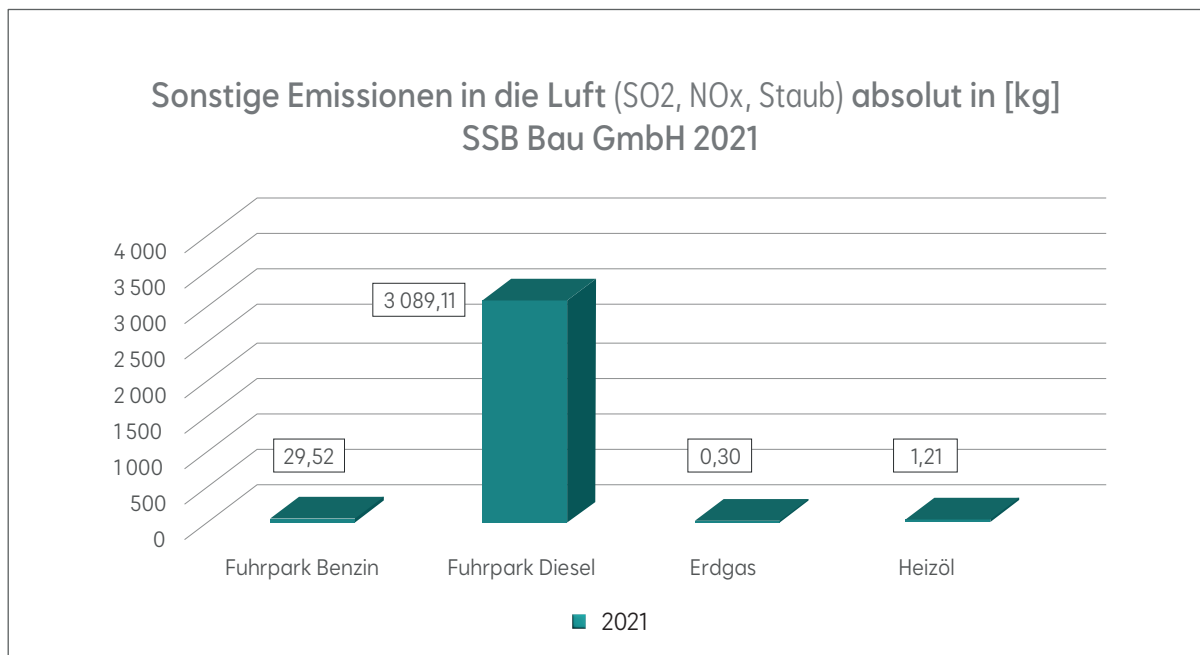
Umweltrelevante Emissionen entstehen in unserem Unternehmen in erster Linie durch den Faktor Mobilität sowie aus vorgelagerten oder nachgelagerten Prozessen wie beispielsweise der Strombeschaffung. Geruchs-, Staub- oder Lärmemissionen entstehen nur in einem sehr geringen Umfang.

Treibhausgasemissionen in [t] | SSB Bau GmbH 2021





Das **CO₂-Äquivalent** unseres Unternehmens betrug im Kalenderjahr 2021 insgesamt **700.943 kg**. Neben den Treibhausgasemissionen verursachte die Verbrennung fossiler Energieträger weitere Emissionen in die Luft. Insbesondere Stickoxide (Nox), und Staub bzw. Partikel. Die Emissionen wurden wie die THG-Emissionen aus den Energiedaten berechnet.



Indirekte Umweltaspekte

Die indirekten Umweltaspekte bezeichnen jene Aspekte, welche mittelbar durch unsere Geschäftstätigkeit entstehen und auf die wir nicht direkt Einfluss nehmen können. Dabei betrachten wir Auswirkungen in den vor- und nachgelagerten Abläufen und den unterstützenden Prozessen. Dies beinhaltet beispielsweise die Umweltauswirkungen durch Lieferanten oder Dienstleister aber auch durch Emissionen aus der An- und Abfahrt unserer Mitarbeiter zu ihren Arbeitsstätten auf Baustellen und Verwaltungsstandorten.

Lieferanten und Dienstleister

Im Rahmen unserer Beschaffung achten wir sorgfältig auf die Einhaltung von Sozial- und Umweltstandards bei der Auswahl von Produkten bzw. unserer Lieferanten und Dienstleister. Im Rahmen des Prozesses der Lieferantenauswahl und -bewertung wird bei Bestellungen von Produkten und Leistungen geprüft, ob Umweltaspekte berücksichtigt werden können.

An- und Abreise unserer Mitarbeiter

Emissionen entstehen auch durch die An- und Abreise unserer Mitarbeiter mit dem PKW und den öffentlichen Verkehrsmitteln zu den Arbeitsstätten auf Baustellen und Verwaltungsstandorten. Für Mitarbeiter, welche mit weniger umweltkritischen öffentlichen Verkehrsmitteln anreisen deckt das Unternehmen bereits jetzt die Ticket-Kosten. Der geplante Umstieg auf E-Mobilität bei privat genutzten Dienstfahrzeugen sollte mittelfristig ebenfalls zu einer Besserung der Ist-Situation führen.



Umweltziele und Umweltprogramm

Zur effizienten Umsetzung der für unser Unternehmen festgelegten Umweltpolitik werden Umweltziele als integraler Bestandteil unserer Unternehmensziele mit einem konkreten Umweltprogramm ausgearbeitet und fortgeschrieben. Dies geschieht unter ständigem Einfluss der aus der jährlichen Umweltprüfung gewonnenen Ergebnisse und Erfahrungen.

Unser Umweltprogramm stellt dabei Maßnahmen in allen Bereichen des betrieblichen Umweltschutzes dar, welche im Rahmen eines ständigen Verbesserungsprozesses eine nachhaltige Verringerung unserer Umweltauswirkungen zum Ziel haben.

Zur Freigabe des Umweltprogrammes ist die vorherige Verabschiedung durch die Geschäftsleitung erforderlich. Unser Umweltprogramm muss sich in unsere Unternehmenspolitik, unsere Umweltpolitik und unsere Umweltleitlinien einfügen. Der Einsatz der technologisch bestmöglichen Verfahren und Methoden soll auch hier die ständige Verbesserung des Umweltschutzes sicherstellen.

Unser Umweltprogramm entspricht allen gesetzlichen Vorschriften, soll jedoch deren Anforderungen, sofern es wirtschaftlich vertretbar ist, übertreffen.

Unser Umweltprogramm: Ziele und Maßnahmen

Unsere Umweltleitlinien sowie die ermittelten Umweltauswirkungen unserer Geschäftstätigkeit bilden die Grundlage für die im Nachstehenden definierten und von der Geschäftsleitung freigegebenen Ziele zur Verbesserung unserer Umweltleistung:

Reduktion der Energiekosten am Standort Klagenfurt	Der Standort unserer Sparte Hochbau in Klagenfurt wurde bisher mit elektrischer Energie beheizt. Im Jahr 2023 ist nunmehr der Umstieg auf thermische Energie durch den Bezug von Fernwärme geplant. Neben einer Kostenersparnis sollte der Umstieg insbesondere zu einer Optimierung des ökologischen Fußabdruckes unseres Unternehmens führen.			
Umsetzungszustand:	geplant	in Umsetzung	laufend	einmalig
zeitliche Terminierung:	31.12.2023			
Reduktion der Energiekosten auf Baustellen	Sowohl unsere Baustellen-Containeranlagen als auch Lauflichtanlagen bei Verkehrsabsicherungen werden künftig mit mobilen Photovoltaikanlagen zur Gewinnung elektrischer Energie ausgestattet. Auch diese Maßnahme soll mittelfristig zu Kosteneinsparung und Verbesserung unseres ökologischen Fußabdruckes führen. Ziel ist die Gewinnung von 3.000 kWh/a je Container. Ziel bis 31.12.2024: PV-Anlagen für 5 Container .			
Umsetzungszustand:	geplant	in Umsetzung	laufend	einmalig
zeitliche Terminierung:	Erster Meilenstein: 31.12.2024 danach laufend			



Reduktion des Kraftstoffverbrauches	Unser Kraftstoffverbrauch soll langfristig durch die Umstellung unseres Fuhrparks auf Elektro- bzw. Hybridfahrzeuge maßgeblich reduziert werden. Als ersten Meilenstein in der Umsetzung haben wir uns das Jahr 2025 gesetzt, in welchem zumindest 5% unseres Fuhrparkes umgestellt sein soll.			
Umsetzungsstatus:	geplant	in Umsetzung	laufend	einmalig
zeitliche Terminierung:	Erster Meilenstein: 31.12.2025 (Umstellung von 5%)			
Errichtung von E-Ladestationen	Die Umstellung unseres Fuhrparkes auf Elektro- bzw. Hybridfahrzeuge wird mit der Errichtung von E-Ladestationen auf all unseren Standorten und zumindest einem temporären Bauprojekt jährlich flankiert, welche, soweit verfügbar bzw. am jeweiligen Standort erhältlich, zu 100% mit Strom aus erneuerbaren Energien gespeist werden sollen.			
Umsetzungsstatus:	geplant	in Umsetzung	laufend	einmalig
zeitliche Terminierung:	Standorte bis 31.12.2024 Baustellen laufend			
»Sponsoring« von Biodiversitätsprojekten	Mangels Einflussmöglichkeit auf unseren Nutzflächen Raum für biologische Vielfalt zu schaffen, entschieden wir uns Biodiversitätsprojekte Dritter zu unterstützen. Mit dem »Sponsoring« des Projektes »Errichtung eines Naturgarten in der Marktgemeinde Seeboden« setzen wir bis 31. März 2023 erstmals dieses Ziel um. Künftig werden wir laufend ähnlich geartete Projekte fördern und unterstützen.			
Umsetzungsstatus:	geplant	in Umsetzung	laufend	einmalig
zeitliche Terminierung:	Meilenstein für ein weiteres Projekt: 31.12.2025			
Mülltrennsystem an Standorten und Baustellen	Auf sämtlichen Betriebsstandorten, Spittal an der Drau, Feistritz an der Drau und Klagenfurt sowie an zumindest einem temporären Standort (Bauprojekt) werden Mülltrennsysteme implementiert und sämtliche Mitarbeiter sensibilisiert bzw. instruiert, um eine ordnungsgemäße Mülltrennung zu gewährleisten.			
Umsetzungsstatus:	geplant	in Umsetzung	laufend	einmalig
zeitliche Terminierung:	30.06.2023 auf temporären Standorten laufend			



Reduktion des Papierverbrauchs

Um unseren Papierverbrauch gemessen am Vollzeitäquivalent um zumindest 10% zu reduzieren, werden unsere Mitarbeiter dafür sensibilisiert die Duplexdruckfunktion zu nutzen. Zudem arbeiten wir kontinuierlich an der Identifizierung weiterer Maßnahmen, wie der unternehmensweiten Umstellung sämtlicher verwendeter Papierarten auf Umweltpapier.

Umsetzungsstatus:

geplant

in Umsetzung

laufend

einmalig

zeitliche Terminierung:

31.12.2023 | danach laufend

Umwelt und Compliance Bibliothek

Zum Zweck der permanenten und nachhaltigen Sensibilisierung unserer Mitarbeiter für die Themenbereiche Umwelt und Compliance wird im Sozialraum des Standortes Spittal eine Bibliothek mit Literatur zu diesen Themenbereichen eingerichtet, die allen Mitarbeitern zur Verfügung steht und laufend aktualisiert und ergänzt wird.

Umsetzungsstatus:

geplant

in Umsetzung

laufend

einmalig

zeitliche Terminierung:

31.12.2023 | danach laufend ergänzt



Der leitende und zeichnungsberechtigte EMAS-Umweltgutachter
Dipl. Ing. Wolfgang Brandl
der Umweltgutachterorganisation

TÜV SÜD Landesgesellschaft Österreich GmbH
(Registrierungsnummer AT-V-0003)

bestätigt, begutachtet zu haben, dass die Standorte, wie in der Umwelterklärung der Organisation

SSB Sanierung Straße Brücke Bau GmbH
Villacher Straße 28b, 9800 Spittal an der Drau
Mageregger Straße 71, 9020 Klagenfurt
Gewerbepark 80, 9710 Feistritz an der Drau

angegeben, alle Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2009 über die freiwillige Teilnahme von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung (EMAS) erfüllen.

Mit der Unterzeichnung dieser Erklärung wird bestätigt, dass

- die Begutachtung und Validierung in voller Übereinstimmung mit den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 in der Fassung der Verordnung (EU) Nr. 1505/2017 und Verordnung (EU) Nr. 2026/2018 durchgeführt wurden,
- das Ergebnis der Begutachtung und Validierung bestätigt, dass keine Belege für die Nichteinhaltung der geltenden Umweltvorschriften vorliegen,
- die Daten und Angaben der Umwelterklärung der Organisation ein verlässliches, glaubhaftes und wahrheitsgetreues Bild sämtlicher Tätigkeiten der Organisation innerhalb des in der Umwelterklärung angegebenen Bereichs geben.

Die Umweltgutachterorganisation **TÜV SÜD Landesgesellschaft Österreich GmbH** ist per Bescheid durch das Bundesministerium für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus (Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft) für den 42.13 (NACE-Code) zugelassen.

Wiesing, am 9.5.23



Landesgesellschaft
Österreich

Leitender und zeichnungsberechtigter Umweltgutachter
der TÜV SÜD Landesgesellschaft Österreich GmbH
Franz-Grill-Straße 1, Arsenal, Objekt 207, 1030 Wien

Die nächste Validierung der aktualisierten Umwelterklärung erfolgt 2024.